

Anja Lindenau
Schulleiterin

Gymnasium Altona
Hohenzollernring 57/61
22763 Hamburg

Telefon: 040 42 89 70 210

anja.lindenau@bsb.hamburg.de
www.gymaltona.de

Hamburg, den 01. Oktober 2022

Liebe Schüler:innen, liebe Eltern, liebes Kollegium,

Schulentwicklung

Am Dienstag, 4. Oktober 2022, findet die Ganztagskonferenz statt. An diesem Tag ist kein Unterricht. Mitglieder der Schulkonferenz und aus den Gremien sind eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen! Bitte meldet euch bei Interesse bis 3. Oktober bei anja.lindenau@bsb.hamburg.de

Wahl des SV-Teams und des Elternrats

Die **Fledermäuse** sind das SV-Team des Schuljahres 2022/23! Die Schüler:innen werden also dieses Jahr von Mehtab Yoldas, Frieda Schweitzer, Lucie Wiese, Ida Wilke, Thimo Poppert, Viktor Bruns und Oona Axt als Leitung des Schüler:innenrats vertreten. Nochmal auf diesem Weg herzlichen Glückwunsch!

Auch die Eltern haben sich neu formiert. In der Elternvollversammlung am 20. September wurde turnusgemäß ein Teil des Elternrates neu gewählt. Bei einer Schule unserer Größe hat er insgesamt 15 Mitglieder. Den Vorstand 22/23 bilden Britta Moers und Thomas Wilken, deren Kinder den Klassenstufen 9 und 10 angehören. Nähere Informationen zur Zusammensetzung und zur Arbeit des Elternrats sind [hier](#) zu finden.

Vorbereitungen auf den Winter

Aus dem Brief des Landesschulrates vom 22.09.2022: „Der Krieg in der Ukraine hat weitreichende Folgen für die Energieversorgung und die Energiekosten in Deutschland. Bundesregierung und Landesregierungen erarbeiten deshalb Handlungsrichtlinien und Unterstützungsprogramme, damit wir trotz der erheblichen Probleme gut durch die kältere Jahreszeit kommen. [...] Schulen sind für die geistige, sozial-emotionale und körperliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen elementar wichtig. Deshalb haben der Gesetzgeber und die Bundesnetzagentur Schulen als besonders schützenswerte Einrichtungen eingestuft. Die derzeit für Büro- und Industriegebäude diskutierten Regelungen zur Einsparung von Energie wie beispielsweise die Absenkung der Raumtemperatur gelten deshalb nicht für Schulen. [...] [M]it Rücksicht auf die große Bedeutung der Schulen für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen werden wir die Raumtemperatur in Schulgebäuden nicht absenken, sondern beibehalten.“

Zugleich wollen wir Möglichkeiten nutzen, den schulischen Energieverbrauch dort zu reduzieren, wo es ohne Einschränkung der Schulqualität möglich ist:

- Schulbau Hamburg wird zusammen mit Schulhausmeistern und Fachfirmen in den nächsten Wochen die Heizungsanlagen der Schulen optimieren.

- Die Schulbehörde bittet darüber hinaus alle Schulgemeinschaften um Mithilfe beim sinnvollen Energiesparen, insbesondere im Bereich der Heizenergie. Beispielsweise können wir allein durch richtiges Lüften über den ganzen Tag viele tausend Kilowattstunden Heizenergie einsparen, ohne die Räume auszukühlen.“

Nähere Details werden in den Lerngruppen besprochen. Die Lehrkräfte erhalten entsprechende Materialien zur Umsetzung des Energiesparprogramms.

Ende kommender Woche werden wir euch und Sie mit einem sehr umfangreichen Schulbrief zur Schulentwicklung in die Herbstferien entlassen!

Herzliche Grüße im Namen des Schulleitungsteams

Anja Lindenau